

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Adept (S)

Genre: Metalcore / Post-Hardcore

Label: Napalm Records

Album Titel: Sleepless

Spielzeit: 41:32

VÖ: 19.02.2016



Adept stehen seit 12 Jahren für melodischen Metalcore, der insbesondere durch seine Eingängigkeit besticht. Eine Prise Post-Hardcore und - wie kann es anders sein - ein leicht skandinavischer Touch im Riffing sind auch zu finden. Die Schweden veröffentlichen mit "Sleepless" ihr insgesamt viertes Full-Length, an dem die Band ein ganzes Jahr gearbeitet hat. Ein interessantes Riffing und der Drang nach vorne sind das, was die Musik von Adept spannend halten. Zwar muss man gestehen, dass es insgesamt ein wenig an Abwechslung fehlt, jedoch funktioniert das, was Adept hier machen, insgesamt sehr gut und wird Genrefans mit Sicherheit begeistern können. Der Sound auf "Sleepless" ist genretypisch fett produziert und hat eine Menge Power, während die Gitarren gut differenziert sind und synthetische Klänge für ein volles Hörerlebnis sorgen.

Songs wie "Dark Clouds" punkten mit klarer Eingängigkeit und dezenten Spielereien, die dem Ganzen einen guten Anschlag verpassen. Aber auch die Härte geht auf "Sleepless" nicht verloren. So stellt auch dieser Song mit harten Breaks ein gutes Kontrastprogramm her, welches die Musik am Leben hält. Es sind beispielsweise kleine Cleanparts zu finden, die ein hohes musikalisches Verständnis zum Besten geben, jedoch nicht in die Breite geschlagen, sondern viel mehr von einem Breakdown erschlagen werden.

Der Clean Gesang ist gekonnt eingesetzt und wirkt nicht über-produziert oder gezwungen, wie es oft bei Bands dieses Genres zu finden ist. Im Gegensatz kommt dieser emotional berührend beim Rezipienten an und versteht es, die Affekte zu beeinflussen. Des Weiteren arbeitet die Band auch mit Ambiente, so zum Beispiel in "The Choirs Of Absolution" zu hören, welches mit Klavier und Streichern startet, bevor dieser Frieden wieder durch sägende Gitarren und leicht progressive Breaks zerstört wird.

Fazit:

"Sleepless" ist mit Sicherheit ein gutes Album und wird Fans der Band begeistern. Musikalisch irgendwo zwischen August Burns Red, As I Lay Dying und zeitgenössischem Post-Hardcore orientieren sich Adept mit ihrem eigenen Sound, der in jedem Song auf diesem Album zu hören ist. Wer bei der Genrebezeichnung Core jedoch schon genug gehört hat, kann es sich getrost sparen, ein Ohr zu riskieren, da auch dieses Album eher dem hoch angesetzten Durchschnitt entspricht und sonst nicht weiter aus der Masse heraus sticht.

Punkte: 6,5/10

Anspieltipps: Dark Clouds , The Choirs Of Absolution

Weblink: <https://www.facebook.com/adept>

Lineup:

Robert Ljung - Vocals

Jerry Repo - Guitars

Gustav Lithammer - Guitars

Filip Brandelius - Bass

Gabriel Hellmark - Drums

Tracklist:

01. Black Veins
02. Wounds
03. Dark Clouds
04. Carry The Weight
05. Rewind The Tape
06. Down And Out
07. The Choirs Of Absolution
08. Lights
09. The Sickness
10. Sleepless

Autor: Rodney